

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Vazor ULV 500**

1.2 Anwendungsfertige ölbasierte ULV Formulierung zur Bekämpfung von z.B. Fliegen, Mücken, Flöhen, Schaben, Käfern, Motten, Staubläusen, Ameisen, Wespen, Ohrenkneifern, Silberfischen, Milben, Spinnen und Zecken in häuslichen und öffentlichen Hygienebereichen. NICHT als Pflanzenschutzmittel einsetzen!

1.3 Killgerm Schweiz GmbH, Wiesenstr. 10, CH – 8032 Zürich
Tel. +41 (0) 44 – 3871896, (8-17 Uhr), Fax. +41 (0) 44 – 3871897, E-Mail verkauf@killgerm.com

1.4 Notrufnummer: 145 (24h)

2 Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder des Gemischs**

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EC) 1272/2008

Asp TOX 1 H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aq Chronic 2 H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente**GHS08****GHS09**

Signalwort: GEFAHR

Gefahrenhinweise:

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103: Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P261: Nebel nicht einatmen

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.

P301+310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

P331: Kein Erbrechen herbeiführen.

P404+405: Unter Verschluss in einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

P501: Inhalt / Behälter gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen.

Das Sicherheitsdatenblatt ist für professionelle Anwender auf Nachfrage erhältlich.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

2.3. Sonstige Gefahren

Bei normaler Handhabung nicht zu erwarten.

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Komponenten des Produktes**

Stoffname	Einstufung	Konzentration	H-Sätze
Tetramethrin CAS 7696-12-0	Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	0,8% w/w	H410 H400
(1R)-trans- Phenothrin CAS 26046-85-5	Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	4,4% w/w	H410
Piperonylbutoxid CAS 51-03-6	Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	8,83% w/w	H400 H410
Kerosin CAS 64742-47-8	Aspiration TOX 1	82% w/v	H304
Aromatisches Lösungsmittel REACH Nr. 01- 2119463583-34	STOT SE (zentrales Nervensystem) 3 Aspiration tox 1 Chronic aquatic tox 2	3,0% w/v	H304 H336 H411 EUH066

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze, H-Sätze und Gefahreneinstufung der Inhaltsstoffe.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme**

ALLGEMEIN: Wenn Sie sich während oder nach der Verwendung / Exposition unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf und bringen Sie eine Kopie des Produktetiketts / des Sicherheitsdatenblattes mit

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu handhaben. Weiter spülen. **ÄRZTLICHEN RAT EINHOLEN.**

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke entfernen. Haut mit Wasser und Seife waschen. **ÄRZTLICHEN RAT EINHOLEN.**

BEI VERSCHLUCKEN: KEIN Erbrechen herbeiführen. **ARZT AUFSUCHEN.** Mund sorgfältig mit Wasser ausspülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett des Produkts vorzeigen. Bei spontanem Erbrechen den Patienten ruhig halten und sicherstellen, dass die Atemwege frei sind, und den Notarzt rufen.

BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Symptomen der Atemwege: Ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Geeignet: Sprühwasser, Schaum, Trockenpulver, Kohlendioxid.

Ungeeignet: Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Informieren Sie die zuständige Umweltbehörde oder den Wasserversorger, falls Produkt in die Kanalisation gelangt ist.



5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzausrüstung tragen. Brandrückstände und kontaminierte Löschmittel sind gemäß den geltenden Vorschriften zu entsorgen. Warnen Sie gefährdete Personen davor, dass giftige Dämpfe entstehen können.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren: Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (Abschnitt 8.2). Verschüttetes oder kontaminiertes Material nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen: Kontaminiertes Erdreich, Vegetation etc. in einen gekennzeichneten Behälter schippen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen (siehe Abschnitt 13).

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Verschüttetes Produkt mit Sand, Kieselgur oder ähnlichen Absorptionsmitteln aufnehmen und in einen gekennzeichneten Behälter füllen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. Bereich wo möglich mit Wasser und Seife reinigen.

6.4. Hinweise auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für Schutzkleidung.

Siehe Abschnitt 7 zur sicheren Handhabung.

Siehe Abschnitt 13 zur Entsorgung.

7 Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt muss gemäß den Angaben auf dem Produktetikett verwendet und gelagert werden. Von Zündquellen fernhalten. – Nicht rauchen. Geeignete Schutzkleidung tragen. Nebel nicht einatmen. Anderenfalls Atemschutz und Augenschutz tragen.

Vermeiden Sie starke Kontamination der Schutzkleidung. Das Produkt nicht mit Lebens- und Futtermitteln, Gebrauchsgegenständen oder Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, in Kontakt kommen lassen. Das Produkt und dessen Behälter müssen in gesicherter Weise entsorgt werden. Nicht auf Nutztiere und Geflügel sprühen. Alle unbeteiligten Personen und Tiere während und nach der Behandlung aus den Räumlichkeiten fernhalten, bis die Oberflächen abgetrocknet sind. Wasserspeichertanks vor der Behandlung abdecken. Fledermäuse stehen unter Naturschutz. Bevor Räumlichkeiten, in denen Fledermäuse leben, behandelt werden, ist dies mit der zuständigen Behörde abzustimmen. Giftig für Bienen. Nicht direkt auf Tiere sprühen. Nicht auf Kleidung oder Bettwäsche anwenden. Nicht für Hundekörbe, Katzenbäume oder anderen Stellen verwenden wo Tiere schlafen oder häufig liegen. Melkmaschinen und Milchbehälter vor Kontamination schützen. Nach der Arbeit und vor dem Essen Hände und exponierte Hautstellen waschen. An einem sicheren Ort aufbewahren. Behandelte Oberfläche nicht berühren bevor diese abgetrocknet sind. Vor Beginn der Behandlung Eier einsammeln, Tierfutter und offenes Wasser und Milch entfernen. Lesen Sie das Produktetikett für weitere Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bewahren Sie den geschlossenen Behälter an einem sicheren Ort, entfernt von Kindern und Tieren auf, wenn Sie ihn nicht benutzen. Unverträglich mit starken Oxidationsmitteln, starken Säuren und starken Basen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.



8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Wo eine Exposition möglich ist sollten technische Steuerkontrollen zum Einsatz kommen. Es sollte eine Risikobewertung durchgeführt werden und folgende persönliche Schutzausrüstung kann erforderlich sein.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG	VERWENDUNG DES PRODUKTES	VERSCHÜTTEN
Atemschutz	Halbmaske EN140 plus A1P2 Filter EN141 (Minimum).	Halbmaske EN140 plus A1P2 Filterklasse EN141(Minimum)
Handschuhe	Schutzhandschuhe gemäß EN374 z.B. Nitril	Schutzhandschuhe gemäß EN374 z.B. Nitril
Schutzkleidung	Geringe Kontamination - Overall Schutztyp 5/6. Starke Kontamination - Overall Schutztyp 4.	Geringe Kontamination - Overall Schutztyp 5/6. Starke Kontamination - Overall Schutztyp 4.
Augen- /Gesichtsschutz	Schutzbrille EN166 34	Gesichtsschild EN166 3

Allgemeine Sicherheits- und Hygienemaßnahmen: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Tragen von geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Arbeitskleidung getrennt lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: strohfarbene Flüssigkeit

Geruch: Leichter Kerosingeruch.

Geruchschwelle: keine Angaben.

pH-Wert: Nicht zutreffend.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht verfügbar.

Siedebeginn und Siedebereich: Nicht verfügbar.

Flammpunkt: 67°C

Verdunstungsrate: Nicht verfügbar.

Entflammbarkeit: Entflammbar, brennt bei Raumtemperatur unter Entstehung giftiger Zersetzungsprodukte.

Obere / untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar.

Dampfdichte: Nicht verfügbar.

Dampfdruck: Nicht verfügbar.

Dichte: keine Daten vorhanden.

Löslichkeit: Unlöslich in Wasser. Löslich in Kohlenwasserstoffflüssigkeiten.

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): Nicht verfügbar.

Selbstentzündungstemperatur: Nicht verfügbar.

Zersetzungstemperatur: Nicht verfügbar.

Viskosität: Nicht verfügbar.

Explosive Eigenschaften: Nicht anwendbar.

Oxidierende Eigenschaften: Keine Daten vorhanden.

9.2. Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen.

10 Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität: Das Produkt ist unter normalen Verwendungs-, Lagerungs- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

10.2. Chemische Stabilität: Stabil unter den empfohlenen Verwendungs- und Lagerbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Handhabung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen: Temperaturextreme und direkte Sonneneinstrahlung.

10.5 Unverträgliche Materialien: Unverträglich mit starken Oxidationsmitteln, starken Säuren und starken Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Die Einstufung des Produkts erfolgte nach dem Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, basierend auf dem Gehalt an gefährlichen Bestandteilen:

(a) akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Informationen wurden aus den Eigenschaften der einzelnen Inhaltsstoffe abgeleitet.

(b) Reizung: Haut, Augen, Atemwege - kein Reizpotential zu erwarten. Angaben leiten sich aus den Eigenschaften der einzelnen Inhaltsstoffe ab.

(c) Ätzwirkung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(d) Sensibilisierung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(e) Toxizität bei wiederholter Aufnahme: Das Produkt wurde nicht geprüft. Wiederholter Kontakt mit kleinen Mengen kann bestimmte Organe beeinträchtigen. Informationen leiten sich aus den Eigenschaften der einzelnen Inhaltsstoffe ab.

(f) Kanzerogenität: Das Produkt enthält keine krebserzeugenden Verbindungen.

(g) Mutagenität: Das Produkt enthält keine Verbindungen, die eine Gefahr der Keimzellmutagenität darstellen.

(h) Reproduktionstoxizität: Basierend auf den verfügbaren Daten. Einstufungskriterien werden nicht erfüllt.

(i) Aspiration: Das Produkt ist eingestuft als *aspiration tox cat 1* (aspirationstoxisch Kategorie 1). Informationen wurden aus den Eigenschaften der einzelnen Inhaltsstoffe abgeleitet.

11.2 Sonstige Angaben: siehe Abschnitt 2.3

12 Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität: Die ökologische Toxizität wurde von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Es wurde keine Untersuchung durchgeführt.

PBO (Piperonylbutoxid) LC50 (96h): 3,94mg/l Fisch (<i>Cyprinodon variegatus</i>) EC50 (48h): 0,51mg/l aquatische Invertebraten (<i>Daphnia magna</i>) IC50 (72h): 2,09mg/l Algen (<i>Selenastrum capricornutum</i>)	1(R)-trans-Phenothrin: sehr giftig für Wasserorganismen LC50 (96h): 0,0027mg/l Fisch EC50 (48h): 0,0043mg/l aquatische Invertebraten IC50 (72h): 0,011mg/l Algen (96h ECb50)
Tetramethrin: sehr giftig für Wasserorganismen LC50 (96h): 0,0037mg/l Fisch EC50 (48h): 0,110mg/l aquatische Invertebraten IC50 (72h): 0,94mg/l Algen	geruchloses Kerosin LC50: >100mg/l Fisch EC50: >100mg/l aquatische Invertebraten (marine Ruderfußkrebse) IC50: >100mg/l Algen IC50: >100mg/l Aktivschlamm NOEC 0,1 - <1,0 mg/l Fisch NOEC 1,0 - <10 mg/l aquatische Invertebraten (marine Ruderfußkrebse)



12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Produkt nicht getestet, Angaben zu den Inhaltsstoffen

PBO: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Tetramethrin: Nicht leicht biologisch abbaubar. Lichtabbaubar.

1R-trans-Phenothrin: Nicht leicht biologisch abbaubar. Lichtabbaubar.

Geruchloses Kerosin: Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Produkt nicht getestet, Angaben zu den Inhaltsstoffen.

PBO: BCF: 91-260-380.

Tetramethrin: Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor. Verteilungskoeffizient (n-Octanol / Wasser): 4,58

1R-trans-Phenothrin: Keine Bioakkumulation.

Geruchloses Kerosin: Kann sich im Organismus ansammeln.

12.4. Mobilität im Boden:

Produkt nicht getestet, Angaben zu den Inhaltsstoffen.

PBO: hat ein geringes bis mäßiges Mobilitätspotential im Boden.

Tetramethrin: Wird leicht vom Boden aufgenommen.

1R-trans Phenothrin: Wird leicht vom Boden aufgenommen.

Geruchloses Kerosin: Keine relevanten Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine weiteren Daten verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen:

Keine weiteren Daten verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Die Entsorgung von nicht verwendetem Produkt, leeren Behältern und kontaminierten Verpackungen muss gemäß den örtlichen Gesetzen erfolgen. Nicht verwendetes Produkt im Originalbehälter als Sondermüll entsorgen. Leere Behälter und kontaminierte PSA sollten als gefährlich eingestuft und ordnungsgemäß entsorgt werden. Vorgeschlagene europäische Abfallschlüsselnummer 20 01 19.

14 Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer: UN Nr. 3082.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Umweltgefährdende Substanz

14.3. Transportgefahrenklassen: Klasse 9

14.4. Verpackungsgruppe: Gruppe III

14.5. Umweltgefahren: Meeresverschmutzend (Marine Pollutant)

14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender: keine

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: nicht anwendbar.

15 Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

BAuA-Nr: N-86251

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kontrolle gesundheitsgefährdender Stoffe 2002 (in der jeweils gültigen Fassung). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (in der geänderten Fassung).

- Nur professionelle Anwender.

- Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen stellen keine eigene Einschätzung der Arbeitsplatzrisiken durch den Benutzer dar, wie dies gesetzlich vorgeschrieben ist.



15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Nur gemäß den Anweisungen auf dem Etikett verwenden. Das Personal, das dieses Produkt verwendet, sollte in seiner Verwendung geschult werden. Die Informationen in diesem Datenblatt sollten bei der Durchführung einer Risikobewertung berücksichtigt werden.

Einstufung der Inhaltsstoffe:

Aspirationstoxizität Kat.1 (Aspiration Toxicity Cat.1) H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

Zielorgan-Toxizität einmalig Exposition Kat.3 zentrales Nervensystem (Target organ toxicity single Exposure Cat.3) H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Akute aquatische Toxizität Kat.1 (Acute Aquatic Toxicity Cat.1) H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

Chronische aquatische Toxizität Kat.1 (Chronic Aquatic Toxicity Cat.1) H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Chronische aquatische Toxizität Kat.2 (Chronic Aquatic Toxicity Cat.2) H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

AUSGABENUMMER (DATUM)	ABSCHNITT GEÄNDERT
Ausgabe (Dez 2019)	Neues SDB, erste Ausgabe.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist keine Risikobeurteilung.

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen dienen ausschließlich der allgemeinen Orientierung und sollten nicht darüber hinaus als verlässlich angesehen werden. Dieses Datenblatt soll allgemeine Gesundheits- und Sicherheitsanweisungen für die Handhabung, Lagerung und den Transport der Zubereitung geben. Die Informationen in diesem Datenblatt sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt und werden bei Bedarf aktualisiert. Killgerm Chemicals Limited übernimmt keine Haftung für Verluste, Verletzungen oder Schäden, die durch Nichtbeachtung der in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen und Ratschläge und / oder Nichtbeachtung der Richtlinien des Herstellers, der Daten auf dem Produktetikett und der zugehörigen technischen Gebrauchsanweisung.